

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>	Gremium:	<b>38. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
<b>Berufung sachkundiger Einwohnerinnen/Einwohner und Sachverständiger in gemeinderätliche Ausschüsse und Gremien: Änderung in der Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses</b>		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	18.09.2012	2 a	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

**Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss**

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Thorsten Dossow und bei Frau Michaela Kräuter wichtige Gründe für das Ausscheiden aus dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe vorliegen und entbindet sie von der Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.
2. Gleichzeitig beruft der Gemeinderat für die restliche Amtszeit aufgrund des Vorschlags der Vereinigten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) Frau Amely Poll als ordentliches beratendes Mitglied und Herrn Boris Bogojev als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeinsparungen)		
Kontierungsobjekt: Kostenstelle:		Kontenart:			
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Nach § 3 der Satzung für das Jugendamt der Stadt Karlsruhe gehört dem Jugendhilfeausschuss eine Vertretung der Gewerkschaften an. Herr Thorsten Dossow nimmt diese Funktion als ordentliches beratendes Mitglied und Frau Michaela Kräuter nimmt diese Funktion als stellvertretendes beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe wahr.

Mit Schreiben vom 04.07.2012 teilte Herr Dossow mit, dass er und Frau Kräuter weitere dienstliche Funktionen innerhalb von ver.di wahrnehmen und deshalb nicht mehr an den Sitzungen des Jugendhilfeausschusses teilnehmen können. Es wird vorgeschlagen, dass an die Stelle von Herrn Dossow Frau Amely Poll und an die Stelle von Frau Kräuter Herr Boris Bogojev als Mitglieder des Jugendhilfeausschusses treten sollen.

Nach § 2 Abs. 6 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes für Baden-Württemberg (LKJHG) in der Fassung vom 14.04.2005 endet die Mitgliedschaft der auf Vorschlag gewählten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses vorzeitig, wenn der Vorschlag aus wichtigem Grunde zurückgenommen und aufgrund eines neuen Vorschlags ein Nachfolger gewählt ist.

Die Anlässe für die Rücknahmen der früheren Vorschläge, in diesen Fällen die Wahrnehmung von anderen dienstlichen Aufgaben, sind als wichtige Gründe im Sinne der genannten Vorschriften anzusehen.

Das Bürgermeisteramt empfiehlt deshalb dem Gemeinderat, entsprechend des Vorschlags von ver.di

**Frau Amely Poll, wohnhaft in Bretten,**

als ordentliches beratendes Mitglied

und

**Herrn Boris Bogojev, wohnhaft in Linsengericht,**

als stellvertretendes beratendes Mitglied

in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe zu berufen.

Mit der Berufung von Frau Amely Poll als ordentliches beratendes Mitglied und von Herrn Boris Bogojev als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe endet die Mitgliedschaft von Herrn Thorsten Dossow und von Frau Michaela Kräuter als ordentliche bzw. stellvertretende beratende Mitglieder im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Thorsten Dossow und bei Frau Michaela Kräuter wichtige Gründe für das Ausscheiden aus dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe vorliegen und entbindet sie von der Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

2. Gleichzeitig beruft der Gemeinderat für die restliche Amtszeit aufgrund des Vorschlags der Vereinigten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) Frau Amely Poll als ordentliches beratendes Mitglied und Herrn Boris Bogojev als stellvertretendes beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -  
7. September 2012